



Rhein-Ruhr Feuerstätten Prüfstelle

**Rhein-Ruhr Feuerstätten Prüfstelle • Im Lipperfeld 34 b • 46047 Oberhausen**

- ❖ Anerkannte Prüfstelle nach den Landesbauordnungen, Kennziffer: NRW 15
- ❖ Anerkannte Prüfstelle im bauaufsichtlichen Zulassungsverfahren
- ❖ Anerkannte DIN CERTCO Prüfstelle, Kennziffer: PL139
- ❖ Anerkannte Prüfstelle nach dem Bauproduktengesetz, notified body number: 1625

## **Prüfgutachten Nr. RRF – 40 12 2951**

- Art der Prüfung:** Prüfung nach DIN EN 13240: 2001 + A2:2007, dem Zertifizierungsprogramm *DINplus* sowie der Ergänzung nach Art. 15a B-VG der Republik Österreich
- Erfüllte Anforderungen:** Brennstoffverordnung der Städte München, Regensburg und Stuttgart, Festbrennstoffverordnung der Stadt Aachen, 1. und 2. Stufe der 1. BImSchV Deutschlands sowie der Luftreinhalte-Verordnung der Schweiz.
- Auftraggeber:** Haas + Sohn Ofentechnik GmbH, Urstein Nord 67, A – 5412 Puch
- Gegenstand der Prüfung:** Raumheizer 286.12-P, 286.12-G, 287.12-G, 287.12-P  
(Zeitbrandfeuerstätten)
- Nennwärmeleistung:** 5,0 kW
- Prüfergebnis:** Der CO-Gehalt der Abgase o. g. Feuerstätte beträgt bei Nennwärmeleistung unter den Prüfbedingungen der DIN EN 13240 mit dem Prüfbrennstoff Scheitholz 0,09 Vol.-%, bezogen auf 13 % O<sub>2</sub> (entspricht 1125 mg/m<sup>3</sup>).
- Die staubförmigen Emissionen im Abgas betragen unter o. g. Bedingungen 23 mg/m<sup>3</sup>, der NO<sub>x</sub>-Gehalt 104 mg/m<sup>3</sup>, der C<sub>n</sub>H<sub>m</sub>-Gehalt 89 mg/m<sup>3</sup>, bei Scheitholz auf 13 % O<sub>2</sub> bezogen.
- Der Wirkungsgrad beträgt unter o. g. Bedingungen 80,5 %.

**Der Leiter der Prüfstelle**

**Dipl.-Ing. Rosenfeld**  
Oberhausen, 15.08.2012